

STEP AS 2025, MehrSpur-Zürich-Winterthur, Abschnitt I Winterthur

Das Gesamtprojekt STEP AS 2025 MehrSpur-Zürich-Winterthur soll den kapazitätshemmenden Engpass auf dem Korridor Zürich-Winterthur durch die Realisierung einer durchgehenden, vierspurigen Verbindung beseitigen. Der Abschnitt I, Winterthur umfasst den Perimeter zwischen dem Portal Brüttenertunnel und dem Bahnhof Winterthur.

Um die geforderte kreuzungsfreie Einbindung gewährleisten zu können, ist im Abschnitt Winterthur der komplette Neubau der Gleisanlage sowie der Bau zwei sehr grosser und eine Vielzahl von kleineren Bauwerken zu erstellen:

- Neubau Gleisanlage Winterthur Süd inkl. Güterbahnhof und Bahnhof Tössmühle

- Überwerfung Neumühle mit einer Länge von 600 m sowie 230 m Rampen
- Unterquerungsbauwerk Storchen über 300 m sowie 400 m Rampen, ausgelegt auf eine Doppelspur. Abzweigung mit Ast in Unterquerung Richtung Töss.
- Neubau Brücke Töss, L=71 m für drei Gleise
- Rampenbauwerk Portalbereich: Rampen und Stützmauern auf eine Länge von rund 500 m
- Querung Kempt: Schief gelagerte Brücke, Gesamtlänge von 34 m für sechs Gleise
- Personenunterführung Bahnhof Töss mit Treppen- und Rampenaufgänge
- Brücke Dammstrasse
- Diverse Durchlässe und Stützmauern

